

Jim Newheiser

Ich will mich
ÄNDERN

Beratender Herausgeber: Dr. Paul Tautges



Jim Newheiser
Ich will mich ändern

1. Auflage 2019

ISBN: 978-3-947196-52-4

Alle Rechte vorbehalten.

Originaltitel: Help! I want to change

Copyright © 2014 by Jim Newheiser

Published by Shepherd Press, Wapwallopen, PA 18660

Copyright © der deutschen Ausgabe

2019 by EBTC Europäisches Bibel Trainings Centrum e.V.

An der Schillingbrücke 4 · 10243 Berlin

www.ebtc.org

Bibeltexte sind der *Schlachter 2000* entnommen.

Copyright © 2000 Genfer Bibelgesellschaft

Wiedergegeben mit freundlicher Genehmigung.

Alle Rechte vorbehalten.

Übersetzung: Jo Frick

Lektorat: Sinja Heinemann, Anselm Strehlke

Cover & Satz: Oleksandr Hudym

Herstellung: ARKA, Cieszyn (Polen)

WAS ANDERE ÜBER DIESES BÜCHLEIN SAGEN

Dr. Jim Newheiser erklärt auf klare, kurze und bündige Weise, was Gottes Wort über die Dynamiken lehrt, die eine tiefe Veränderung unseres Verlangens und Verhaltens ermöglichen. Er zeigt auf, wie Gottes Gnade in Christus in uns die Erwidernng seiner Liebe hervorruft und wie der Geist Gottes das Evangelium gebraucht, um uns zu motivieren und zu befähigen, den Gewohnheiten und Begierden zu widerstehen, die zu Scham und Niederlage führen. Darüber hinaus verdeutlicht er mithilfe der Schrift die ergänzende Wahrheit, die wir in unserem Kampf gegen die Sünde benötigen: dass die großartigen Indikative dessen, was Jesus für uns getan hat und die Zusicherung der unüberwindlichen Liebe des Vaters uns gegenüber nicht dazu gedacht sind, uns zur Passivität zu verleiten, sondern unsere Hoffnung zu stärken und unsere Entschlossenheit zu befeuern, gegen die Sünde anzukämpfen und christusähnlicher Heiligkeit und Liebe nachzujagen.

*Dennis E. Johnson,
Professor der praktischen Theologie,
Westminster Seminary, California, USA*

Es fällt nicht schwer, Bereiche in unserem Leben ausfindig zu machen, die Veränderung nötig haben. Als Christen sehnen wir uns nach Veränderung, die Gott verherrlicht. Doch wie kommt es zu Veränderung? In diesem hilfreichen Büchlein erinnert uns Jim Newheiser daran, dass Veränderung in der Kraft Christi durch das Evangelium beginnt und vorangetrieben wird und dass wir durch dasselbe Evangelium befähigt werden, darauf zu reagieren. Ich empfehle es sehr!

*Elyse Fitzpatrick,
Autorin, Referentin und Seelsorgerin*

In diesem kleinen Juwel trifft Dr. Newheiser den Nagel direkt auf den Kopf! Lesen Sie es und setzen Sie es in der Zuversicht um, die Sie in Christus haben.

*George C. Scipione,
Leiter des Biblical Counseling Institute
(Institut für biblische Seelsorge),
Reformed Presbyterian Theological Seminary,
Pittsburgh, PA, USA*

Als Nebenprodukt jahrelangen sorgfältigen Denkens seitens eines aufgeweckten, einfühlsamen Seelsorgers ist dieses Büchlein vollgepackt mit biblischen Rat-

schlagen für jeden, der an der eigenen Veränderung oder der von anderen interessiert ist. Ich bin begeistert von der Aufmerksamkeit, die dieses Büchlein Gott als Urheber der Veränderung zukommen lässt sowie der Rolle, die die Indikative und Imperative des Evangeliums bei der Umsetzung und Steuerung des Veränderungsprozesses spielen. Leser werden hierin sehr viel Hoffnung und Hilfe finden!

*Milton Vincent,
Autor des Buches „A Gospel Primer for Christians“*

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	9
1. Unbiblische Methoden führen zum Versagen	13
2. Das Evangelium ist der Schlüssel zur Veränderung	19
3. Deine Verantwortung beim Prozess der Veränderung	41
4. Wann findet Veränderung statt?	57
Schlussfolgerung	67
Schritte in der Anwendung	71
Weiterführende Ressourcen	73

EINLEITUNG

Wir alle kennen Lebensbereiche, wo wir gerne Veränderung erfahren würden. Einige wünschen sich mehr Selbstdisziplin in Bezug auf ihre Ernährung und Bewegung. Viele sind sich bewusst, dass sie sich eigentlich einen Finanzplan erstellen sollten, um ihre Ausgaben und Kreditkartenschulden in den Griff zu bekommen. Andere wünschten, sie wären konsequenter bei ihrer täglichen Bibellese und beim Gebet. Doch Veränderung ist schwer. Viele haben versucht, sich zu verändern, und haben doch eine Niederlage nach der anderen erfahren.

Dan¹, ein junger Mann Anfang zwanzig, kämpft, seitdem er im Teenageralter Christ wurde, gegen die Versuchung der Pornographie und Selbstbefriedigung an. Manchmal gelingt es ihm, tage- oder gar wochenlang den Versuchungen zu widersehen. Wenn er ihnen schließlich nachgibt, bekennt er Gott zwar seine Sünde, doch die Gefühle der Niederlage und Hoffnungslosigkeit klingen noch tagelang nach.

¹ Die Namen wurden zum Schutz der Betroffenen geändert.

Sally, eine Hausfrau im mittleren Alter, fing an zu trinken, als ihre Kinder herangewachsen waren und flügge wurden. Sie hat bereits verschiedene Entzugsprogramme hinter sich, doch ist es ihr nie gelungen, länger als einen Monat ohne einen Rückfall auszuhalten. Sie ließ sich darauf ein, weder Bargeld noch Kreditkarten bei sich zu tragen, um sich nicht irgendwo Alkohol kaufen zu können. Neulich war sie allerdings so verzweifelt, dass sie das seit Generationen in der Familie befindliche Haussilber in die Pfandleihe gab, um an Geld zu kommen und ihrer Sucht zu frönen.

Jim hat schon sein ganzes Leben lang Gewichtsprobleme. Als er älter und schwerer wurde, verschrieb ihm sein Hausarzt Medikamente, die seinen Cholesterinspiegel regeln sollten. Nun soll er auch noch Medikamente gegen Bluthochdruck verschrieben bekommen. Jim weiß ganz genau, was er eigentlich tun sollte – weniger essen und sich mehr bewegen. In den letzten sechs Jahren hat er unzählige Diäten und Fitnessprogramme angefangen, doch er bleibt nie länger als nur ein paar Tage dabei.

Bob und Mary sind nun mehr als zehn Jahre verheiratet. Der Herr hat sie mit einem achtjährigen Sohn und einer fünfjährigen Tochter gesegnet. Bob und Mary streiten zwar nicht miteinander, doch ihrer Beziehung

fehlt es an Intimität. Sie sind sich auch bewusst, dass es ihnen an Weisheit und Konsequenz bei der Kindererziehung mangelt. Beide stören sich an der Mittelmäßigkeit ihres Familienlebens, fühlen sich aber nicht in der Lage, irgendetwas zu verbessern.

Vic ist sehr aufbrausend, wodurch er schon die eine oder andere Beziehung zu Freunden, Familienangehörigen und Arbeitskollegen eingebüßt hat. Einmal hat er an einem Antiaggressionstraining teilgenommen, das ihm durch einen richterlichen Beschluss aufgebrummt wurde. Damals rief jemand die Polizei, nachdem er seinen jüngeren Bruder körperlich angegriffen hatte. Wenn Vic ruhig und gelassen ist, weiß er, wie er sich richtig zu verhalten und anderen gegenüber auszudrücken hat, doch wenn er provoziert wird, ist alles, was er gelernt hat, mit einem Mal verflogen und ihm brennt die Sicherung durch.

Dan, Sally, Jim, Bob, Mary und Vic wollen alle wissen: *„Warum können wir uns nicht ändern?“*

Die Bibel lehrt Prinzipien, durch die wir wesentliche Veränderungen in unserem Leben erfahren können. Die Veränderung, die wir als bibeltreue Christen anstreben, ist einzigartig. Es ist nicht unser Ziel, lediglich irgendeinen Aspekt unseres Lebens zu verändern, damit wir glücklicher sind oder damit es uns besser

geht. Das Ziel von Gläubigen ist es, dass wir Christus ähnlicher werden und dass diese Veränderung Gott verherrlicht (Kol 1,28; 1Tim 4,4–5; 1Kor 10,31). Gott wünscht sich diese Art von Veränderung in den Seinen und er sorgt auch dafür, dass sie passiert:

„... weil ich davon überzeugt bin, dass der, welcher in euch ein gutes Werk angefangen hat, es auch vollenden wird bis auf den Tag Jesu Christi“ (Phil 1,6).

Das sind gute Nachrichten!